

NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Ausländerbeirates

vom: 14.12.2000
von: 18.00 Uhr
bis: 20.40 Uhr
Ort: RAA, Hüttenstraße 14

Anwesend waren:

I. Vom Ausländerbeirat:

Ditsch, Gül - als Vorsitzende-	- Türkisch-Islamische-Union
Acikel, Gürsel	- Türkisch-Islamische-Union
Aydin, Veli	- Einzelbewerber
Duymaz, Ahmet	- Türkisch-Islamische-Union
Elibal, Ali	- Türkisch-Islamische-Union
Kocatürk, Mustafa	- Türkisch-Islamische-Union
Özer, Abdullah	- Internationale Liste

II. Beratende Mitglieder:

Al-Omary, Falk	- FDP
Heupel, Rüdiger	- CDU
Löwenberg, Huriye	- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Müller, Manfred	- SPD

III. Aufgrund besonderer Einladung:

Frau Junge - Siegerlandkolleg -

III. Von der Verwaltung:

VA Bahrami, Verena
VA Wagner, Judith
VA Weiel, Rüdiger
Stl Engelmann, Ulf - als Schriftführer-

Nicht anwesend waren:

Bueno Munez, Miguel	- Internationale Liste
Gürbüz, Ahmet	- Türkisch-Islamische-Union
Koyuncu, Ebubekir	- Türkisch-Islamische-Union
Reci, Selim	- Internationale Liste
Kamieth, Wilhelm	- CDU
Nguyen, Phat Tan	- Internationale Liste

Entschuldigt fehlten:

Errante, Filippo
Gräbener, Martin
Grzan, Gisela

- Internationale Liste
- Kurdisch-Türkisch-Deutsche Freundschaftsliste
- UWG

A ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestimmung eines Beiratsmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Herr Özer bestimmt.

7. AB 14.12.2000

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.10.2000

Die Niederschrift wird bei Stimmenthaltung (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

7. AB 14.12.2000

3. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

7. AB 14.12.2000

4. Anträge gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Ausländerbeirat

Antrag der Liste Türkisch-Islamische- Union vom 19.11.2000

Herr Kocatürk begründet den Antrag.

Seitens der Verwaltung gibt Herr Weiel bekannt, dass im Rahmen der Erneuerung der Lagepläne die beiden muslimischen Grabfelder mit ausgewiesen werden.

Beschluss:

Die Verwaltung der Stadt Siegen wird aufgefordert, im ausreichenden Maße den muslimischen Teil des Bezirksfriedhofes Lindenberg auszuweisen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

7. AB 14.12.2000

5. Die Arbeit und Konzeption im Jugendtreff Geisweid Bericht der Verwaltung

Mündlicher Bericht

Frau Wagner stellt detailliert die Konzeption und Arbeit im Jugendtreff Geisweid vor. Dabei betont sie, dass derzeit die Hausaufgabenhilfe durch das Personal des Jugendtreffs mit durchgeführt wird. Landesmittel für eine Honorarkraft sind

vorhanden und man hofft, zukünftig eine entsprechende Kraft einstellen zu können. Der bestehende Bedarf kann derzeit nicht abgedeckt werden, so dass die Kinder bereits auf Wartelisten vermerkt sind. Die schriftliche Zusammenfassung der Ausführungen liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Die Frage von Herrn Al-Omary zur täglichen Frequentierung dieser Einrichtung von Kindern kann nicht abschließend beantwortet werden, da dies von verschiedenen Faktoren wie z. B. Streitigkeiten der Kinder untereinander oder von der Menge der Hausaufgaben und anderem beeinflusst wird.

◆◆◆ Der Ausländerbeirat nimmt Kenntnis.

7. AB 14.12.2000

6. Bildungsprogramme des Siegerland-Kolleg

Mündlicher Bericht

Frau Junge stellt die Einrichtung des Siegerland-Kolleg vor. Sie berichtet über die Voraussetzungen zur Erzielung der verschiedenen Bildungsabschlüsse. Eine schriftliche Zusammenfassung der Ausführungen liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Weiterhin beantwortet Frau Junge die Fragen zur Anerkennung von Sprachkenntnissen anderer Sprachen und erworbenen Diplomabschlüssen im Ausland, zu Angeboten für Schichtarbeiter und andere zeitlich eingeschränkte Personen sowie zu den verschiedenen Unterrichtsfächern in den einzelnen Semestern.

◆◆◆ Der Ausländerbeirat nimmt Kenntnis.

7. AB 14.12.2000

7. Sachstandsbericht zur Reorganisation der Förderstrukturen für freie Träger innerhalb des FB 5 - Soziales, Familien, Jugend und Wohnen

Vorlagenr. 833/00 - Verwaltungsvorlage vom 21.11.2000 -

Für die Mitglieder des Ausländerbeirates erfolgt seitens der Verwaltung keine ausreichende Darstellung der Vorlage 833/00.

Beschluss:

Der Ausländerbeirat der Stadt Siegen nimmt den Sachstandsbericht zur Reorganisation der Förderstrukturen für freie Träger innerhalb des Fachbereichs 5 - Soziales, Familien, Jugend und Wohnen - zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, die weiteren konzeptionellen und organisatorischen Schritte in der nächsten Sitzung des Ausländerbeirates darzustellen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

7. AB 14.12.2000

8. Überarbeitung der Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen an ausländische Vereine

Vorlagenr. 857/00 - Verwaltungsvorlage vom 28.11.2000 -

Herr Engelmann weist auf die Neuerungen und redaktionellen Änderungen in dieser Richtlinie für eine Zuschussgewährung an ausländische Vereine hin.

Herr Heupel bemängelt, dass aus den Richtlinien nicht eindeutig hervorginge, ob es sich bei Antragstellung um ausländische Vereine mit Sitz in Siegen handeln muss. Er schlägt eine Nachbesserung unter Punkt 2.1.1 vor. Hier sollten hinter „Vereine“ die Worte „mit Sitz in Siegen“ eingefügt werden.

Beschluss (mit Ergänzung):

Der Ausländerbeirat der Stadt Siegen beschließt die überarbeitete Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen an ausländische Vereine, wobei unter Punkt 2.1.1 der Richtlinie hinter „Vereine“ die Worte „mit Sitz in Siegen“ eingefügt werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

◆◆◆ Die Richtlinie ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

7. AB 14.12.2000

9. Durchführbarkeit einer „Fußballweltmeisterschaft“ Bericht des Arbeitskreises

Mündlicher Bericht

Herr Heupel berichtet von der 1. Besprechung. Hier wurden im Rahmen eines Brainstorming verschiedene Ideen mit der Zielrichtung integrativ zu wirken gesammelt. Er macht deutlich, dass es wenigstens einer weiteren Sitzung im Rahmen einer Konzepterarbeitung bedarf. Hierzu sollte im kleinen Kreis eine weitere Besprechung erfolgen.

Herr Özer und Herr Elibal erklären sich bereit, im eingerichteten Arbeitskreis mitzuwirken.

◆◆◆ Der Ausländerbeirat nimmt Kenntnis.

7. AB 14.12.2000

10. Bericht der Verwaltung zu den Arbeitsaufträgen aus der Sitzung vom 26.10.2000

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit hatte der Ausländerbeirat Stutenmänner mit einem Aufkleber „Ausländerbeirat der Stadt Siegen - Gemeinsam gegen Fremdenfeindlichkeit“ auf dem Weihnachtsmarkt verteilt. Unterstützt wurde diese Aktion von verschiedenen Fraktionsmitgliedern des Rates der Stadt Siegen und der Verwaltung.

Zur Anfrage über die Nutzung eines Standes in der City-Galerie, um die Arbeit des Ausländerbeirates der Öffentlichkeit nahezubringen, ist bislang keine Antwort bei der Geschäftsstelle Ausländerbeirat eingegangen.

Für den Entwurf eines Buttonlogos wurden sämtliche weiterführenden Schulen angeschrieben. Bislang erfolgte keine Reaktion.

Bei der Gestaltung einer Homepage im Internet kann seitens der Verwaltung derzeit keine Unterstützung erfolgen, da hierfür kein qualifiziertes Personal vorhanden ist. Die Verwaltung wird voraussichtlich zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Stadt Siegen eine Verwaltungsvorlage einbringen, die sich mit der Einrichtung einer Internetstelle befasst.

◆◆◆ Der Ausländerbeirat nimmt Kenntnis.

7. AB 14.12.2000

11. Berichte aus den Ausschüssen des Rates der Stadt Siegen, der Arbeitskreise des Ausländerbeirates und der Arbeitsgemeinschaft Ausländerbeiräte NRW

Es liegen keine Berichte vor.

7. AB 14.12.2000